



GEMEINDE RODENBACH

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses der Gemeinde Rodenbach

Tag:	21.05.2015
Dauer:	20:00 Uhr bis 20:25 Uhr
Sitzungsort:	Rathaus Rodenbach
Teilnehmer:	gemäß Anwesenheitsliste Gemeindevorstand: 4 SPD-Fraktion: 7 CDU-Fraktion: 3 F.D.P.-Fraktion: 1
Tagesordnung:	gemäß Einladung vom 12.05.2015
Bekanntmachung:	Rodenbach Kurier vom 19.05.2015 Aushang gemäß Hauptsatzung

Der Vorsitzende Norbert Link stellt bei Eröffnung der Sitzung die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben.

Einwendungen gegen die Richtigkeit der Niederschrift über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses vom 09.04.2015 liegen nicht vor.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet der Vorsitzende die Aufnahme der Vorlage G 08/2015. Die Mitglieder des Ausschusses beschließen einstimmig die Änderung der Tagesordnung. TOP 4 - Verschiedenes - wird durch die Vorlage G 08/2015 ersetzt und wird zum TOP 5.

Tagesordnung

1. Nachwahl von weiteren Stellvertreter/innen für die Schriftführerin

Von Seiten der Verwaltung wird Christine Empter als stellvertretende Schriftführerin des Ausschusses vorgeschlagen.

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

Der Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss wählt Frau Empter einstimmig zur stellvertretenden Schriftführerin.

2. Jahresabschluss 2014 – wesentliche Ergebnisse des Abschlusses - Vorlage des Gemeindevorstandes - Drucksache G 06/2015

Herr Schwindt stellt die Vorlage kurz vor und bittet den Vorsitzenden, der Leiterin der Kämmerei das Wort zu erteilen.



Frau Lach erläutert die wesentlichen Punkte des vorläufig festgestellten Jahresergebnisses des Haushaltsjahres 2014 und beantwortet aufgetretene Fragen.

Die Vorlage wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

3. **Bericht zum Stand des Haushaltsvollzugs zum 30.04.2015**
- Vorlage des Gemeindevorstandes -
Drucksache G 07/2015

Herr Schwindt stellt die Vorlage kurz vor und bittet den Vorsitzenden, der Leiterin der Kämmerei das Wort zu erteilen.

Frau Lach erläutert den Haushaltsvollzugsbericht und geht insbesondere auf die sich derzeit nicht planmäßig entwickelnde Gewerbesteuer ein. Von Seiten der Verwaltung ist mit Haushaltssperren gegenzusteuern. Die Entwicklung der Ertragslage bleibt abzuwarten.

Die Vorlage wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

4. **Kita Am Eichenhain, Sanierung Waschraum**
1. Überplanmäßige Ausgabe gemäß 100 HGO
2. Auftragsvergabe
- Vorlage des Gemeindevorstandes –
Drucksache G 08/2015

Bevor Herr Schwindt den Inhalt der Vorlage vorstellt, bittet er, den Beschlussvorschlag unter Punkt 1 abzuändern. In der Vorlage des Fachamtes liegt ein redaktioneller Fehler vor. Es handelt sich nicht um eine überplanmäßige sondern um eine außerplanmäßige Ausgabe.

Danach erläutert er die Vorlage.

Es traten Fragen bzgl. des Vergaberechtes auf. Die Wertgrenzen nach dem Hess. Vergabegesetz (HVgG) betragen für die freihändige Vergabe:

- für Bauleistungen bis zu 100.000 € (netto) je Fachlos,
- für Liefer- und Dienstleistungen bis zu 100.000 € (netto) je Auftrag.

Es sollen wenigstens drei geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

Die Leistungsbeschreibung (Pflichtenheft) in Form eines Leistungsprogramms ist ausreichend, um im Verhandlungswege das wirtschaftlichste Angebot mit mehreren geeigneten Bewerbern zu entwickeln.

Der Beschlussvorschlag:

1. *Der **außerplanmäßigen** Ausgabe gemäß § 100 HGO in Höhe von 40.149,36 € wird zugestimmt.*

2. *Die Firma Ratzka erhält den Auftrag die Sanierung des Waschraumes gemäß Angebot auszuführen. Die Auftragssumme beträgt brutto 32.331,06 €.*
3. *Die Firma Röder erhält den Auftrag die Entsorgung des Asbestmaterials im Estrich durchzuführen. Die Auftragssumme beträgt brutto ca. 7.818,30 €*

wird zugestimmt. Die Abstimmung erfolgt einstimmig.

5. Verschiedenes

Herr Schwindt berichtet wie folgt:

Bücherei

Die in der Gemeindebücherei zum 01.09.2015 zu besetzende Ausbildungsstelle zur/zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste wird mit Michael Mickler aus Rodenbach besetzt.

Sanierung im alten Ortskern

Die durchschnittlichen, jährlichen Zuschüsse für die Sanierungsarbeiten im alten Ortskern beliefen sich in den letzten 5 Jahren auf 4.000 Euro. Aufgrund des anstehenden Jubiläums liegen vermehrt Anträge vor, die derzeit eine Größenordnung von ca. 18.000 Euro erreicht haben.

Es folgten keine weiteren Wortmeldungen.

Sabine Lach
Schriftführer

Norbert Link
Vorsitzender

